WB-EZ-01-062

Wir kämpfen um Europas Zusammenhalt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Manuel Sarrazin (Hamburg-Harburg KV)

Änderungsantrag zu WB-EZ-01

Von Zeile 62 bis 65:
Die Wirtschaftskrise in Europa ist noch lange nicht überwunden. ~~Besonders in Südeuropa~~In vielen Ländern der EU sind immer noch Millionen von Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz, Job ~~und~~oder berufliche Perspektive. Die Große Koalition beharrt auf einer einseitigen Sparpolitik und vertieft damit die Spaltung Europas. Bundesfinanzminister Schäuble spielte viel zu lange mit dem Grexit-Feuer und erwies damit der in Griechenland dringend notwendigen Investitionssicherheit einen Bärendienst. Und auch beim EU-Haushalt, der gerade in den wirtschaftlich schwächeren Regionen öffentliche Investitionen und Fort- und Weiterbildung ermöglicht, knausert Deutschland anstatt Europa zu stärken. Wir brauchen einen europäischen Paradigmenwechsel – weg von Austerität hin zu mehr Zukunftsinvestitionen.

Begründung

Wir sollten den schlimmsten europapolitischen Fauxpas dieser Regierung (Grexit) genauso erwähnen, wie den EU-Haushalt.

Unterstützer*innen

Jim Martens (Hamburg-Eimsbüttel KV); Hendrik Hinrichs (Hamburg-Nord KV); Henry Sorgenfrei (Halle KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Michael Gwosdz (Hamburg-Altona KV); Mathias Verheyen (Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg KV); Marcel Ernst (Göttingen KV); Manuel Emmler (Berlin-Pankow KV); Ulrich Paulsdorff (Hamburg-Eimsbüttel KV); Jörg Behrschmidt (Hamburg-Mitte KV); Andrej Ferdinand Novak (Forchheim KV); Laura Helena Martin Martorell (Koblenz KV); Gorden Isler (Hamburg-Eimsbüttel KV); Kevin Köhler (Hamburg-Eimsbüttel KV); Reinhild Maria Hugenroth (Wittenberg KV); Julian von Bülow (Hamburg-Altona KV); Benjamin Eschenburg (Hamburg-Altona KV); Clamor v. Trotha (Hamburg-Wandsbek KV); Peter Heilrath (München KV); Sebastian Pewny (Bochum KV)